



IG Schildkrötenfreunde Aargau

Datum: 23. Januar 2020
Anlass: **Generalversammlung mit Jahresrückblick**
Ort: Restaurant Burestube, Birrwil
Beginn: 20.00 Uhr
Vorstand: Ruth Huber, Präsidentin
Linda Rickenbacher, Vizepräsidentin
Brigitte König, Aktuarin
Gabi Obrecht, Kassier

Anwesend: 17 Mitglieder
Entschuldigt: Lea Zeugin, Beisitzerin; Peter Sandmeier, Ehrenmitglied; Romano Wenger, Ehrenmitglied
Baumann Elisabeth, Brunner Noa, Diserens Nadia, Dietiker Monika, Janzen Christine, Keller Silvia, Kneubühler Pirmin, Studer Roger, Suter-Auer Susi, Zepf Carina,

Traktandenliste:

1. Begrüssung durch die Präsidentin, Feststellung des rechtzeitigen Versands der Einladungen
2. Wahlen, Stimmzähler, Tagespräsident
3. Genehmigung Traktandenliste
4. Genehmigung des Protokolls der GV 2019
5. Jahresbericht der Präsidentin
6. Vorstellung der Jahresrechnung
7. Revisorenbericht und Abnahme der Jahresrechnung
8. Genehmigung des Jahresprogramms
9. Genehmigung des Budgets
10. Entlastung des Vorstandes: Präsidentin, Vorstand und Revisoren
11. Wahl eines neuen Revisors, als Ersatz von Romano Wenger
12. Wahl der Delegierten für die DV der SIGS 2020
13. Beschluss über Anträge
14. Verschiedenes

1. Begrüssung durch die Präsidentin

Die Präsidentin begrüsst die Anwesenden Mitglieder. Ruth Huber stellt fest, dass die Einladung zur Teilnahme an der heutigen GV den Mitgliedern rechtzeitig zugestellt worden ist. Dies erfolgte entweder persönlich, per Post, über die Vereinszeitschrift Testudo oder im Internet auf unserer Website. Anschliessend verliest die Präsidentin die Mitglieder und die Ehrenmitglieder, die sich für die heutige GV entschuldigt haben.

2. Wahlen Stimmzähler und Tagespräsident

Ruth Huber schlägt vor als Stimmzähler Adi Hümbeli einzusetzen. Als Tagespräsident stellt sich Rolf Berglas zur Verfügung. Sowohl der Tagespräsident wie auch der Stimmzähler werden von der GV einstimmig gewählt und mit Applaus verdankt.

Die Präsidentin dankt den Gewählten, dass sie sich zur Verfügung stellen. Anschliessend wird das absolute Mehr ermittelt. Es haben sich 17 Mitglieder eingefunden, das absolute Mehr sind folglich 9 Stimmen.

Für das im vergangenen Jahr verstorbene Ehrenmitglied Walter Könitzer bittet die Präsidentin die Anwesenden um eine Schweigeminute.

3. Genehmigung der Traktandenliste

Die Präsidentin möchte über die Traktandenliste abstimmen lassen.
Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

4. Genehmigung des Protokolls der GV 2019

Das Protokoll der GV 2019 wurde, wie schon in den vergangenen Jahren, nicht der Einladung zur GV beigelegt, dies erspart viel Papier- und Kopierkosten. Die Mitglieder wurden aufgefordert, dies auf der Homepage der IG Aargau nachzulesen, wo es ab November 2019 verfügbar war. Einige Exemplare des Protokolls der GV 2019 liegen zur Ansicht bereit. Die Präsidentin fragt die Versammelten, ob sich jemand zum Protokoll äussern möchte, sie gehe davon aus, dass alle es gelesen hätten. Da sich niemand meldet, lässt die Präsidentin über das Protokoll der GV 2019 abstimmen. Es wird einstimmig angenommen.

5. Jahresbericht der Präsidentin

Ruth Huber verliest den Jahresbericht. Die 9 Vortragsabende konnten programmgemäss durchgeführt werden, trotz einer Datenkollision mit dem Vereinslokal. Glücklicherweise fand sich rechtzeitig ein Ersatzlokal und die Teilnehmer konnten den Vortragsabend wie gewohnt geniessen.

Es ist nicht selbstverständlich die Vortragsabende in einem Lokal gratis durchführen zu können. Die meisten Sektionen bezahlen für Ihre Vortragslokale. Die Präsidentin dankt den Wirtsleuten der Buurestube, Peter und Karin Weick, für ihre Gastfreundschaft.

Bei unseren Veranstaltungen seien Themen zur Haltung, Fütterung und Einwinterung nach wie vor gefragt und gut besucht. Sie würden auch weiterhin angeboten.

Neu hilft der Dachverband nach Möglichkeit bei der Vermittlung überzähliger Tiere über die Auffangstationen. Somit sind die Interessenten bereits vorbereitet und wüssten wie die Haltung aussehen sollte. Dies erleichtere die Auffangarbeit erheblich. Der Dachverband suche weiterhin nach Lösungen um überflüssige Tiere «zwischenzulagern». Auch in Chavornay können bald nicht mehr alle «Restposten» abgegeben werden. Nach einer Sitzung der Verantwortlichen der SIGS und den Auffangstationen wendete sich die SIGS an das Veterinäramt, das Amt für Umweltschutz sowie die Karch, um auf diese Situation aufmerksam zu machen. Aufgrund der Klimaerwärmung waren im 2019 in der Schweiz Naturbruten von Rot- und Gelbwangen, Moschusschildkröten und Chrysemys-Arten zu beobachten.

Mit dem Tierheim Pfötli und dem Tierrettungsdienst konnte ein Abkommen erarbeitet werden.

Schildkröten, die vermittelt werden können, werden in die Auffangstationen gebracht. Im Gegenzug übernimmt der Tierrettungsdienst den Transport von nicht vermittelbaren Tieren nach Chavornay.

Allerdings kostet die Abgabe dort pro Tier jetzt CHF 50.00.

Die vom Dachverband durchgeführten Sitzungen wurden von der Präsidentin besucht und Vorschläge ihrerseits würden angehört und oft auch umgesetzt.

Die DV der SIGS in Kallnach, mit genügend Delegierten und anschliessender Führung war ein weiterer Höhepunkt.

Der Vereinsausflug zum Waldhaus in Villnachern mit Besuch der Linde von Linn war tadellos organisiert. Die Präsidentin dankt den Organisatoren Linda und Josef Rickenbacher.

Unsere Höcks sind immer noch gut besucht, trotzdem sind rückläufige Teilnehmerzahlen auch bei uns zu verzeichnen. Gesamtschweizerisch nehmen auch die Mitgliederzahlen ab.

Nun dankt die Präsidentin noch ihren Vorstandskolleginnen für die stets gute Zusammenarbeit, so wie ihrem Mann Geri für die tatkräftige Unterstützung.

Mit dem Wunsch: «Begegnen wir Menschen und Tieren mit Freundlichkeit, Achtung und Respekt» schliesst die Präsidentin den Jahresbericht ab.

Der Jahresbericht wird von der Generalversammlung mit einem kräftigen Applaus verdankt.

6. Vorstellung der Jahresrechnung 2019

Für die Erläuterung wie auch die Abnahme der Jahresrechnung übergibt die Präsidentin der Kassierin Gabi Obrecht das Wort. Die Kassierin erklärt die Jahresrechnung 2019. Von der Aufwandseite und auch aufgrund von Spendenerträgen her war es ein gutes Jahr. Es konnte ein Reingewinn von Fr. 1538.70 erwirtschaftet werden. Somit ist entgegen dem Budget wiederum ein positives Resultat erreicht worden.

Adi Hümbeli bittet um Details zu den Spenden. Gabi Obrecht hat einen Betrag von Ihrem Arbeitgeber als Abschiedsgeschenk erhalten und diesen gespendet. Dafür erhält die Kassierin einen kräftigen Applaus. Die Präsidentin bittet um den Revisorenbericht.

7. Revisorenbericht und Abnahme der Jahresrechnung

Die Revisoren Romano Wenger und Ida Bucher haben die Jahresrechnung geprüft und Ida Bucher verliest den Revisorenbericht. Die Revisoren haben am 7.1.2020 die Jahresrechnung geprüft. Die Eintragungen stimmen mit den Belegen überein, die Jahresrechnung wurde professionell, sauber und übersichtlich geführt. Sie danken der Kassierin für ihre korrekte Arbeit.

Ida Bucher bittet um Abstimmung über die Jahresrechnung,

Einstimmig genehmigt die GV die Jahresrechnung und verdankt sie mit einem kräftigen Applaus.

8. Genehmigung des Jahresprogramms

Für das Jahr 2020 konnten alle Höckdaten mit interessanten Themen belegt werden. Das Jahresprogramm wurde, wie alle Jahre, rechtzeitig zum Abgabetermin für das Testudo, Ende Oktober, fertiggestellt. Daher kann an der GV nicht mehr Einfluss auf das Jahresprogramm 2020 genommen werden. Anregungen und Vorschläge werden gerne entgegengenommen und könnten dann ins Programm 2021 mit einbezogen werden.

Am Samstag 28.3.20 findet die DV der SIGS im Walter Zoo in Gossau statt. Türöffnung 9.30 Uhr, Beginn DV 10.00 Uhr. Die Stimmkarte der Delegierten berechtigt auch zur Teilnahme einer Führung. Es stehen 3 Themen zur Auswahl. Neu ist aus organisatorischen Gründen eine namentliche Anmeldung mittels eines vorgedruckten Formulars des Dachverbandes notwendig.

Der Vereinsausflug des Jahres 2020 wird unter Traktandum 14 „Verschiedenes“ besprochen werden.

Die Präsidentin lässt über das vorliegende Jahresprogramm abstimmen.

Das Jahresprogramm wird einstimmig angenommen.

9. Genehmigung des Budgets

Die Kassierin Gabi Obrecht erläutert das Budget für's Jahr 2020. Die budgetierten Beträge orientieren sich an den Zahlen des Vorjahres. Der Vorstand schlägt vor den Mitgliederbeitrag der Sektion bei Fr. 20.00 zu belassen. Budgetiert ist eine Ertragsminderung von CHF 1810.00.

Die Präsidentin lässt über den Mitgliederbeitrag der Sektion Aargau von Fr. 20.00 abstimmen. Der Mitgliederbeitrag wird einstimmig bestätigt. Das Budget 2020 wird einstimmig angenommen.

10. Entlastung Präsidentin, Vorstand und Revisoren

Da beim Vorstand keine Demissionen vorliegen und dieser jeweils für 2 Jahre gewählt ist, kann dem Vorstand für das vergangene Jahr Decharge erteilt werden. Der Tagespräsident Rolf Berglas lässt über Ruth Huber als Präsidentin abstimmen. Die Präsidentin wird einstimmig und mit Applaus bestätigt. Brigitte König, Gabi Obrecht, Linda Rickenbacher und Lea Zeugin werden in Globo einstimmig bestätigt. Dem Vorstand wird Decharge erteilt.

Der Tagespräsident dankt der Versammlung und der Vorstand erhält einen kräftigen Applaus.

11. Wahl eines neuen Revisors, als Ersatz von Ida Bucher und Romano Wenger

Aufgrund der Statuten benötigen wir jedes Jahr einen neuen Revisor. Romano Wenger hat mitgeteilt, dass er, aus persönlichen Gründen, kurzfristig als Revisor zurücktreten möchte. Ida Bucher hat sich liebenswürdigerweise bereit erklärt noch ein Jahr als erste Revisorin im Amt zu verbleiben. Als 2. Revisor wird der GV Rolf Berglas vorgeschlagen, er habe sich bereit erklärt dieses Amt zu übernehmen. Da sich niemand sonst zur Verfügung stellen möchte lässt die Präsidentin über die Revisoren abstimmen. Die GV bestätigt diese einstimmig.

Die Präsidentin dankt den Gewählten für Ihre Bereitschaft zur aktiven Mitwirkung im Verein.

Ida Bucher, welche noch ein weiteres Jahr im Amt verbleibt, wird ihr Präsent an der nächsten GV erhalten. Romano Wenger wird anteilmässig für seine Revisorenarbeit ein Präsent erhalten. Die Präsidentin dankt auch Romano Wenger in Abwesenheit für seine Arbeit.

12. Wahl der Delegierten für die DV 2020

Am Samstag, 28. März 2020 findet die Delegiertenversammlung im Walter Zoo in Gossau statt, mit anschliessender Führung. Die IG Aargau hat einen Anteil von 14 - 16 Stimmberechtigten. Ruth Huber empfiehlt allen Anwesenden den Besuch der DV. Zur Wahl als Delegierte haben sich folgende Mitglieder zur Verfügung gestellt: Rolf Berglas, Rita Fischer, Geri Huber, Ruth Huber, Michael Köhli, Brigitte König, Gabi Obrecht, Linda Rickenbacher, Susan Wermuth, Lisebeth Wipf,

Die Präsidentin wird noch bei einigen nicht anwesenden Mitgliedern nachfragen.

Die Präsidentin lässt über die vorgeschlagenen Delegierten abstimmen. Die Wahl ist einstimmig.

13. Beschluss über Anträge

Von Mitgliedern und Vorstand sind keine Anträge eingegangen.

14. Verschiedenes

Fleissgeschenke

Wie jedes Jahr belohnt der Verein fleissige Höckteilnehmer. Die Kontrolle hat ergeben, dass 5 Mitglieder die Höck's nie versäumt haben. Es sind dies:

Rita Fischer, Beatrix Habermacher, Geri Huber und Ruth Huber, Brigitte König.

Die Präsidentin dankt den Fleissigen und überreicht ihnen einen Gutschein im Betrag von je Fr. 10.00 vom Restaurant Buurestube.

Vereinsreise

Im Budget wurde über den Betrag von CHF 2'000.00 für diesen Anlass abgestimmt. Linda Rickenbacher hat sich bereit erklärt diesen Anlass zu managen. Sie hat sich bereits etwas einfallen lassen und wird dies nun erläutern.

Die Vereinsreise findet am Sonntag, 16. August 2020 statt. Linda Rickenbacher schlägt vor, das Hochmoor in Rothenthurm zu besuchen, wo uns während einer Führung die interessante Flora und Fauna dieses Gebietes vorgestellt werden wird.

Die Abstimmung erfolgt einstimmig und die Teilnehmer sind begeistert.

Ruth Huber teilt mit, dass für andere Jahre gerne Wünsche und Anregungen entgegengenommen werden. Es melden sich Teilnehmer welche gerne wieder einmal «Bräteln in Waldhütte und Schifffahrt» oder einfach nur «Bräteln in Waldhütte» möchten.

Anschliessend fragt die Präsidentin nach Wortmeldungen zum Thema «Verschiedenes».

Hanspeter Schaffner erzählt noch die Neuigkeiten seiner Arbeit mit den Emys.

Käthi Hediger fragt ob die Bezahlung der 1. Getränkeunde vom Verein übernommen wird. Dies bestätigt die Präsidentin.

Die Präsidentin bedankt sich bei den Mitgliedern und erklärt die GV um 21.11 Uhr für beendet.

Nach einer kurzen Pause zeigen Ruth und Geri Huber noch Bilder von Anlässen der letzten Jahrzehnte.

Im Anschluss daran wird wie immer rege diskutiert.

Für ein getreues Protokoll

Die Aktuarin:

Brigitte König

